

PRESSEINFORMATION

interzum@home statt physischer Teilnahme

Vauth-Sagel verlegt Messe-Saison in die digitale Welt

Eigene Online-Plattform in der Entwicklung

Zur diesjährigen interzum vom 4. bis 7. Mai 2021 wird sich Vauth-Sagel erstmalig mit einem rein digitalen Messeauftritt präsentieren. Auf einer eigenen Plattform sowie auf der von der Koelnmesse digital veranstalteten interzum@home kann man Neuheiten und Highlights des Herstellers von Stauraumlösungen erleben. Aus Sicht des Vauth-Sagel-Geschäftsführers Claus Sagel „eine sehr gute Alternative in Pandemiezeiten“.

Vauth-Sagel wird in diesem Jahr nicht auf der interzum mit einem physischen Stand präsent sein. Damit Kunden, Partner und Interessenten dennoch die Neuheiten und Highlights kennenlernen und mit Vauth-Sagel in Kontakt treten können, hat sich das Unternehmen für die Digital-Alternative entschieden: Auf einer eigenen Plattform und auf der interzum@home, die parallel zur Messe online stattfindet, präsentiert Vauth-Sagel neue Systemlösungen für komfortable Lebensräume heute und in der Zukunft.

„In der gegenwärtigen herausfordernden Situation haben wir mehrere Faktoren bedacht“, so Geschäftsführer Claus Sagel zur Lage: „Zum einen wollen wir natürlich in den Dialog mit unseren Kunden treten, wofür die interzum immer ein zentraler Termin war. Doch Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Partnern stehen momentan an erster Stelle. Beides kann man mit einer Online-Präsenz gut vereinen. Außerdem ist es uns ein wichtiges Anliegen, die Messeveranstalter zu unterstützen, damit wir uns 2023 auf der physischen interzum wiedersehen können.“



Derzeit arbeitet man bei Vauth-Sagel an der Detail-Strategie für die Online-Präsenz. Im Fokus wird dabei – über die reine Darstellung hinaus – der interaktive Kontakt mit den Kunden stehen. Das gilt



PRESSEINFORMATION

sowohl für die eigene Plattform als auch für die interzum@home, wo die Koelnmesse neben der Produktpräsentation mit Panels, Masterclasses und einem Virtual Café zahlreiche Touchpoints für die persönliche Interaktion geschaffen hat. „Wer uns kennt, weiß, dass wir auf den persönlichen Austausch mit unseren Kunden besonderen Wert legen. Eine der größten Herausforderungen ist sicherlich, diesen Austausch in den digitalen Raum zu übertragen“, so Claus Sagel. „Das ist es schließlich auch, was Messen ausmacht. Und mit unserer Online-Messestrategie 2021/22 werden wir diesen Punkt genauso aufgreifen wie Informationen über unsere Produkte.“

VAUTH-SAGEL:

Seit über 55 Jahren steht Vauth-Sagel für zeitgemäße und innovative Stauraumlösungen. Das inhabergeführte Familienunternehmen entwickelt, fertigt und vertreibt Systemkomponenten für die Küchen- und Möbelindustrie, die den Komfortbedarf des Menschen in den Mittelpunkt stellen. Mit langjähriger materialübergreifender Kompetenz produzieren 1000 Mitarbeiter jährlich über 85 Millionen Qualitätsprodukte „Made in Germany“. „Hochwertige Systemlösungen für Lebensräume schaffen. Und das für alle Menschen.“ – mit diesem Versprechen kommt Vauth-Sagel seinen Kunden rund um den Globus mit zukunftsweisenden Impulsen für ihre Produktgestaltung und -ausstattung entgegen, damit sie den entscheidenden Schritt voraus sind.

WEITERE INFORMATIONEN / PRESSEKONTAKT:

GOOS COMMUNICATION, Christiane Kaufholt-Mecke

Geibelstraße 46a, 22303 Hamburg, Deutschland

Mail: vauthsagel@goos-communication.com

Tel. +49(40) 2 84 17 87-0, Fax +49(40) 2 84 17 87-60

PRESSEINFORMATION

BILDUNTERSCHRIFT / SHORTCUT:

Damit Kunden und Partner die Neuheiten und Highlights erleben können, wird Vauth-Sagel in diesem Jahr die interzum@home als digitale Alternative zur physischen Messe nutzen. Darüber hinaus wird das Unternehmen eine eigene Online-Plattform etablieren. Für Vauth-Sagel ist die Verlagerung in die Digitalosphäre derzeit der beste Weg, um Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern und Kunden zu gewährleisten – und trotzdem einen lebhaften Austausch zu ermöglichen.

BILDÜBERSICHT:



VauthSagel_Claus_Sagel